

5. Zusammenfassung

Das zentrale 5-HT-System spielt eine bedeutende Rolle in verschiedenen physiologischen Prozessen (Stimmung, Tag-Nacht-Rhythmus, Appetit, sexuelle Funktionen, Temperaturregulation, Schmerz, circadiane Rhythmik). Diese besitzen ihren eigenen Rhythmus. Diese körperlichen Rhythmen werden von außen durch die verschiedensten Variablen beeinflusst (klimatische und jahreszeitliche Variablen, Nahrungsangebot, Streß). So ist eine Häufung psychiatrischer Erkrankungen im Frühjahr und Herbst bekannt (Eastwood 1993). Unser Ziel war es zu ermitteln, ob für eine möglichst homogene Gruppe gesunder Versuchspersonen eine jahreszeitliche Rhythmizität des thrombozytären 5-HT₂-Rezeptors existiert. Wir erfaßten intraindividuelle Unterschiede der Schwankungen der Rezeptordichte und der Dissoziationskonstante. Die von uns longitudinal-saisonal und intraindividuell ermittelten Ergebnisse des Steigens der Rezeptordichte des 5-HT₂-Rezeptors im Sommer, des Sinkens der Dissoziationskonstante des 5-HT₂-Rezeptors im Sommer bei jungen gesunden Männern, sind statistisch signifikant. Damit können in Zukunft die Werte der Rezeptordichte und der Dissoziationskonstante des 5-HT₂-Rezeptors auf Thrombozyten von Gesunden, wenn man die von uns genutzte Methode verwendet, nicht mehr ohne Beachtung des Zeitpunkts der Entnahme der Probe mit den Werten von Kranken verglichen werden.